

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

Bauausschreibung.

Es werden hiermit nachfolgende Arbeiten und Lieferungen zu verschiedenen Bauten in Airolo, Bellinzona und St. Maurice zur Konkurrenz ausgeschrieben:

- a. Zimmerarbeiten;
- b. Lieferung von Walzeisen und Eisenkonstruktionen;
- c. Holzzement- und Spenglerarbeiten samt den Blitzableiteranlagen;
- d. Schreinerarbeiten.

Pläne, Bedingungen und Vorausmasse können von *schweizerischen Unternehmern* vom 23. bis 31. März 1916 in Bern, Bundeshaus Ostbau II. Stock, Zimmer Nr. 147, eingesehen werden, woselbst auch die Angebotsformulare bezogen werden können.

Die Offerten sind in verschlossenem, mit der Aufschrift „Angebot“ versehenem Couvert und frankiert bis **3. April 1916** der unterfertigten Amtsstelle in Bern einzureichen.

Bern, den 18. März 1916.

(2.).

Schweiz. Militärdepartement,
Abteilung Genie,
Bureau für Befestigungsbauten.

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be- soldung	An- mel- dungs- termin
Militär- departement, Oberkriegs- kommissariat	Revisionsgehülfe	Offizier; gute allgemeine Bildung, Kenntnis des militärischen Rechnungswesens und Gewandtheit in administrativen Arbeiten	3200 bis 4300	25. März 1916 (2..)
Für den Fall einer Beförderung: Kanzlist II. Klasse; Erfordernisse: gute Schulbildung, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache; Besoldung Fr. 2200—3800.				
Schweiz. Bundesbahnen (Kreisdir. IV, St. Gallen)	Lagerhaus- verwalter I. Kl. in Romanshorn	Gründliche Kenntnis des Dienstzweiges	4600 bis 6600	15. April 1916 (2..)

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be- soldung	An- melungs- termin
Schweiz. Bundesbahnen (Generaldir.)	Stellvertreter des Abteilungschefs der Hauptkasse u. Wertschriften- verwaltung	Kenntnis des Kassen- und Wertschriften- dienstes	5200 bis 8000°	25. März 1916 (2.)
Dienstantritt am 15. April 1916.				
Schweiz. Bundesbahnen (Generaldir.)	Stationsrevisor auf der Abteilung der Einnahmen- kontrolle	Kenntnis des Expe- ditionsdienstes und des Rechnungswesens der Stationen, sowie voll- ständige Beherrschung der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift; Kenntnisse in der italienischen Sprache erwünscht	3500 bis 5500	31. März 1916 (2.)
Dienstantritt sobald als möglich.				

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und fran-
kiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle
sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und
ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburts-
jahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der
Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfang-
nahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Kreispostadjunkt in Luzern. Anmeldung bis zum 1. April 1916 bei
der Kreispostdirektion in Luzern.
 2. Posthalter in Grossdietwil. Anmeldung bis zum 1. April 1916 bei
der Kreispostdirektion in Luzern.
-
1. Revisor II. Klasse, bezw. Gehülfe I. Klasse bei der Oberpostdirektion
(Oberpostkontrolle). Anmeldung bis zum 25. März 1916 bei der Ober-
postdirektion in Bern.
 2. Posthalter in Scherzingen. Anmeldung bis zum 25. März 1916 bei
der Kreispostdirektion in Zürich.

Telegraphenverwaltung.

1. Chef des Telegraphen- und Telephonbureaus St. Imier. Anmeldung
bis zum 25. März 1916 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1916
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	12
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	22.03.1916
Date	
Data	
Seite	591-592
Page	
Pagina	
Ref. No	10 026 003

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.